



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Sicherung ergänzender, langjährig bewährter Versorgungsstrukturen zur flächendeckenden Arzneimittelversorgung

Aktuell seit 30.06.2026 17:46:44

Angegeben von:

EUTOP Europe GmbH (EUTOP) (R002291) am 06.02.2026

Beschreibung:

Die geplante Apothekenreform greift die tatsächlichen Versorgungsrealitäten nur unzureichend auf und benachteiligt digitale und versandgestützte Versorgungsmodelle systematisch. Statt Bürokratie abzubauen, droht die Reform insbesondere zusätzliche regulatorische Hürden zu errichten. Dadurch werden langjährig bewährte und verlässliche Strukturen geschwächt, die vor allem im ländlichen Raum zur Versorgungssicherheit beitragen.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Apothekenversorgung
(Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz - ApoVWG) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 20.10.2025

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (3)

E-Commerce [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

ApoBetrO 1987 [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich der Themenfelder Gesundheitsversorgung sowie Digitalisierung des Gesundheitswesens aufgenommen.

Auftraggeber/-innen (1):

1. DocMorris N.V.

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (8):

Betraute Personen (2):

1. **Helen Meyer**
Tätigkeit bis 09/21:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
2. **Anna Lelkes**

Unterauftragnehmer/-innen (6):

1. Leo Dautzenberg
2. uwk consulting GmbH
3. Joachim Becker
4. Hans-Jürgen Thies
5. Bernd Westphal
6. Teorino OÜ